

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **180 Jahre Diakonisches Werk Kassel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für langjährige Tätigkeit geehrt**

Eine besondere Würdigung langjähriger Mitarbeitender gab es jetzt im Diakonischen Werk Kassel. Im Rahmen des diesjährigen Neujahrsempfangs wurden sechs goldene und drei silberne Kronenkreuze der Diakonie verliehen. Thomas Klämt-Bender von der Diakonie Hessen übernahm die Ehrung im Namen der Bundes- und Landesdiakonie.

Das Diakonische Werk Kassel verleiht das goldene Kronenkreuz an Mitarbeitende für 25jährige Tätigkeit. Das silberne Kronenkreuz wird für 10jährige Mitarbeit verliehen. Zusammengerechnet, so Geschäftsführer Gerd Bechtel im Rahmen der Verleihungszeremonie, wurden den Mitarbeitenden für damit für 180 Jahre diakonisches Engagement herzlich gedankt.

Geehrt wurden mit dem goldenen Kronenkreuz für 25 Jahre im Diakonischen Werk Kassel Eckhardt Bär, Lothar Bolz, Michaela Ehnis, Frank Pecher, Martin Schenker und Otto Schröder.

Das silberne Kronenkreuz für 10 Jahre im Diakonischen Werk Kassel erhielten Eva Krupp, Marcus Ludwig und Peter Neumann.



Geschäftsführer Gerd Bechtel (links) freut sich mit den Mitarbeitenden die mit dem Goldenen Kronenkreuz geehrt wurden: Otto Schröder, Martin Schenker, Lothar Bolz, Michaela Ehnis, Frank Pecher und Eckhardt Bär.



## **Hintergrund**

Silbernes und goldenes Kronenkreuz sind hohe Auszeichnungen der Diakonie Deutschland und werden für langjährige Tätigkeit im diakonischen Dienst verliehen. Das Markenzeichen der Diakonie ähnelt einer Krone im Kreuz und wird damit gerne mit dem Leiden und der Erhöhung Jesus Christus in Verbindung gebracht, in dessen Nachfolge der diakonische Dienst geschieht. Entwickelt wurde das Markenzeichen bereits 1925 von Richard Boeland mit einem auf einem Kreuz stehendes I und M für die „Innere Mission“, der historischen Vorläuferbezeichnung der heutigen Diakonie in Deutschland.

## **Diakonisches Werk Kassel**

Das Diakonische Werk Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen Sucht und Wohnen, Hilfen für Familien sowie Allgemeine sozialer Arbeit. „Zusammen weiter kommen“ ist dabei der Leitgedanke. In der Stadt und im Landkreis Kassel unterhält es mehrere Beratungsstellen und ambulante Dienste.

Derzeit sind im Diakonischen Werk Kassel mehr als 150 Mitarbeitende hauptamtlich beschäftigt. Hierzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

## **Hinweis für die Redaktionen:**

Für Fragen steht Ihnen

Geschäftsführer  
Gerd Bechtel

Diakonisches Werk Kassel  
Hermannstr. 6, 34117 Kassel  
Tel: 0561 71288-20  
[gerd.bechtel@dw-kassel.de](mailto:gerd.bechtel@dw-kassel.de)

zur Verfügung.